

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
16-0141.50/4198

Dresden, 29. März 2022

Kleine Anfrage der Abgeordneten Kerstin Köditz (DIE LINKE)

Drs.-Nr.: 7/9298

**Thema: Aktivitäten der extremen Rechten in Sachsen im Monat
Februar 2022**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Fragestellerin verwendet in der Kleinen Anfrage den Begriff „extreme Rechte“. Für die Beantwortung wird insoweit auf die Vorbemerkung Nummer I. in der Antwort der Staatsregierung auf die Große Anfrage Drs.-Nr. 5/4956 verwiesen.

Der Staatsregierung liegen Erkenntnisse vor, deren Mitteilung überwiegende Belange des Geheimsschutzes (Artikel 51 Absatz 2 Verfassung des Freistaates Sachsen [SächsVerf]) entgegenstehen. Es handelt sich dabei um Informationen, die gemäß Nummer 8 in Verbindung mit den Nummern 3.3 und 3.4 der Verwaltungsvorschrift der Staatsregierung über die Behandlung von Verschlussachen vom 4. Januar 2008 (SächsABl. Sonderdruck Jg. 2008) als Verschlussache eingestuft wurden. Die Einstufung ist zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des Landesamtes für Verfassungsschutz (LfV) Sachsen und zum Schutz nachrichtendienstlicher Zugänge erforderlich. Die Informationen sind durch nachrichtendienstliche Mittel (§ 5 Absatz 1 Gesetz über den Verfassungsschutz im Freistaat Sachsen [SächsVSG]) erlangt worden. Die Weitergabe dieser Informationen würde die eingesetzten Methoden der Nachrichtenbeschaffung offenbaren oder Rückschlüsse auf die Art nachrichtendienstlicher Zugänge ermöglichen und somit die Arbeitsfähigkeit des LfV Sachsen gefährden. Im Falle des Einsatzes von Personen nach § 5 Absatz 1 SächsVSG stehen zudem Rechte Dritter im Sinne von Artikel 51 Absatz 2 SächsVerf entgegen. Diese Personen wären bei einer Mitteilung in ihren Grundrechten auf Leben, körperliche Unversehrtheit oder Freiheit der Person gefährdet. Die Staatsregierung trifft eine Schutzpflicht gegenüber diesen Personen, weshalb sie insoweit jegliche Handlungen zu unterlassen hat, die zu deren Enttarnung führen könnten.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßen-
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-
Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Darüber hinaus ist das Vertrauen in die Fähigkeit eines Nachrichtendienstes, die Identität der für ihn tätigen Personen zu schützen, für seine Funktionsfähigkeit essenziell. Die Mitteilung von Erkenntnissen, die Rückschlüsse auf nachrichtendienstliche Zugänge zu lassen, würde sich nachhaltig negativ auf die Fähigkeit des LfV Sachsen auswirken, künftig solche Zugänge zu gewinnen bzw. solche Kontakte fortzuführen.

Eine solche mögliche dauerhafte Beeinträchtigung von Rechtsgütern war mit dem Informationsinteresse der Abgeordneten abzuwägen. Die Abwägung ergab, dass insbesondere der Geheimschutz gegenüber dem Informationsanspruch der Abgeordneten das gewichtigere Rechtsgut ist.

Die Staatsregierung hat in die Abwägung einbezogen, ob andere Formen der Informationsübermittlung möglich sind, die das Informationsinteresse des Parlaments unter Wahrung berechtigter Geheimhaltungsinteressen der Staatsregierung befriedigen. Mit Blick auf den im Rahmen der Beantwortung zu beteiligenden Personenkreis kam die Staatsregierung zu dem Ergebnis, dass der erforderliche Geheimschutz sowie der Schutz Dritter nur dann hinreichend gewährleistet werden kann, wenn die Informationsübermittlung unterbleibt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Parlamentarischen Kontrollkommission auf deren Verlangen weitergehende Auskunft erteilt werden kann.

Darüber hinaus liegen der Staatsregierung Informationen vor, deren Mitteilung Rechte Dritter (Artikel 51 Absatz 2 SächsVerf) entgegenstehen. Diese Informationen können aus Gründen des Datenschutzes nicht mitgeteilt werden. Personennamen unterliegen dem Schutz des Grundrechts auf informationelle Selbstbestimmung (Artikel 33 SächsVerf). Gleiches gilt für Angaben, durch deren Nennung Rückschlüsse auf Personen gezogen werden könnten. Das Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung ist ein Recht Dritter im Sinne des Artikel 51 Absatz 2 SächsVerf. Die Staatsregierung hat den Informationsanspruch der Fragestellerin mit den Persönlichkeitsrechten Dritter abgewogen. Die Abwägung hat in den Fällen, in denen der Staatsregierung die über die in der Beantwortung enthaltenen Angaben hinausgehenden personenbezogenen Daten bekannt sind, zu dem Ergebnis geführt, dass dem Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung ein größeres Gewicht zukommt, so dass die Mitteilung der Daten mit Extremismusbezug unterbleiben muss. Personenbezogene Daten im Sinne des § 2 SächsVSG betreffen einen besonders geschützten Datenkreis, weil dieser Rückschlüsse auf politische Meinungen zulässt. Je klarer die betroffene Person einem extremistischen Kontext und einem politischen Lager zugeordnet werden kann, desto nachhaltiger wirkt der Schutzgedanke.

Frage 1:

Welche Aktivitäten der extremen Rechten (Demonstrationen, Zusammenrottungen, Kundgebungen, Versammlungen, Konzerte usw.) gab es im Monat Februar 2022 (genaue Aufstellung nach Datum, Veranstaltungsort, Veranstalter, Anzahl der Teilnehmenden, ggf. Bands, Liedermacher, Redner)?

Der Staatsregierung liegen Erkenntnisse zu den folgenden als rechtsextremistisch bewerteten Aktivitäten vor:



Nr.	Datum	Ort	Veranstalter	Teilnehmerzahl	Veranstaltung, ggf. Bands, Liedermacher, Redner
1	01.02.2022	Annaberg-Buchholz	Partei „Freie Sachsen“	30	Kundgebung unter dem Motto „Gemeinschaft statt Spaltung“
2	04.02.2022	Erzgebirgskreis	Partei „Freie Sachsen“	*	Gründung des Kreisverbandes Erzgebirge
3	11.02.2022	Chemnitz	Partei „Freie Sachsen“	mind. 10	Gründung des Kreisverbandes Chemnitz
4	13.02.2022	Dresden	Rechtsextremisten	750	Demonstration anlässlich Gedenken an den 13. Februar 1945 Redner: Edda Schmidt, Lutz Giesen, Sven Skoda, Jens Bauer
5	13.02.2022	Dresden	Identitäre Bewegung (IB)	ca. 25	Kranzniederlegung anlässlich Gedenken an den 13. Februar 1945
6	14.02.2022	Leipzig	IB	mind. 3	Banneraktion
7	19.02.2022	Dresden	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)/ Junge Nationalisten (JN)	*	Liederabend mit Benjamin Gruhn

Nr.	Datum	Ort	Veranstalter	Teilnehmerzahl	Veranstaltung, ggf. Bands, Liedermacher, Redner
8	25.02.2022	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Partei „Freie Sachsen“	mind. 10	Gründung des Kreisverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
9	26.02.2022	Döbeln	Partei „Freie Sachsen“	*	Stammtischtreffen
10	26.02.2022	Bautzen	Partei „Der Dritte Weg“	*	Flyerverteileraktion
11	27.02.2022	Dresden	Partei „Der Dritte Weg“	mind. 6	Banneraktion in Dresden vor sog. „KGB-Villa“ mit ukrainischer Beteiligung
12	27.02.2022	Chemnitz	IB	mind. 3	Klebeaktion
13	28.02.2022	Heidenau	Partei „Freie Sachsen“	150	Versammlung gegen die Coronamaßnahmen

* Kann nicht genannt werden oder ist nicht bekannt.

Darüber hinaus liegen Erkenntnisse vor, die aus Gründen der Geheimhaltung sowie des Datenschutzes nicht mitgeteilt werden können. Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

Frage 2:

An welchen nicht-extremistischen Aktivitäten bzw. Aktivitäten nicht-extremistischer Veranstalter bzw. Organisatoren beteiligten sich Anhänger der extremen Rechten in welchen Funktionen (z.B. Teilnehmer, Redner, Anmelder, Ordner) im Monat Februar 2022 (genaue Aufstellung nach Datum, Veranstaltungsort, Veranstalter, Anzahl der Teilnehmenden, ggf. Bands, Liedermacher, Redner)?

Das LfV Sachsen beobachtet die Beteiligung von Extremisten an nicht extremistischen Veranstaltungen auf der Grundlage seiner Zuständigkeit gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SächsVSG.



Es wird auf die Tabelle verwiesen:

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung	Teilnahme von Rechtsextremisten, ggf. rechtsextremistischen Bands, Liedermachern, Red- nern	Anzahl der rechtsextremistischen Teilnehmer
1	05.02.2022	Schwarzenberg/Erzgeb.	Anti-Corona-Protest	Beteiligung von Rechtsextremisten	ca. 20
2	07.02.2022	Zwickau	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 2
3	07.02.2022	Heidenau	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 1
4	07.02.2022	Bautzen	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 5
5	13.02.2022	Dresden	Kranzniederlegung	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 17
6	13.02.2022	Dresden	Kranzniederlegung anlässlich des 13. Februar	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 6
7	13.02.2022	Dresden	Stilles Gedenken auf Neumarkt und Altmarkt	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 4
8	14.02.2022	Bautzen	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 4

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung	Teilnahme von Rechtsextremisten, ggf. rechtsextremistischen Bands, Liedermachern, Red- nern	Anzahl der rechtsextremistischen Teilnehmer
9	14.02.2022	Heidenau	Anti-Corona-Protest (Montags-spaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremis- ten	mind. 1
10	14.02.2022	Schneeberg	Anti-Corona-Protest (Montags-spaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremis- ten	mind. 1
11	14.02.2022	Chemnitz	Anti-Corona-Protest (Montags-spaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremis- ten	mind. 2
12	14.02.2022	Dresden	Infostand im Zusammen- hang mit Anti-Corona- Protest	Beteiligung von Rechtsextremis- ten	mind. 4
13	14.02.2022	Zwickau	Anti-Corona-Protest (Montags-spaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremis- ten	mind. 4
14	21.02.2022	Pirna	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremis- ten Redner: Martin Kohlmann	mind. 1
15	21.02.2022	Bautzen	Anti-Corona-Protest (Montags-spaziergang)	Beteiligung von Rechtsextre- misten	mind. 3

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung	Teilnahme von Rechtsextremisten, ggf. rechtsextremistischen Bands, Liedermachern, Rednern	Anzahl der rechtsextremistischen Teilnehmer
16	21.02.2022	Görlitz	Infostand im Zusammenhang mit Anti-Corona-Protest	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 4
17	21.02.2022	Zwickau	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	*
18	21.02.2022	Zwönitz	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	*
19	24.02.2022	Dippoldiswalde	Versammlung eines Kreisverbandes	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 1
20	28.02.2022	Zwickau	Anti-Corona-Protest (Montagsspaziergang)	Beteiligung von Rechtsextremisten	*

* Kann nicht genannt werden oder ist nicht bekannt.

Darüber hinaus liegen Erkenntnisse vor, die aus Gründen der Geheimhaltung sowie des Datenschutzes nicht mitgeteilt werden können. Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

Frage 3:

Welche Aktivitäten der extremen Rechten im Sinne der Frage 1 wurden im Monat Februar 2022 aus welchen Gründen bereits im Vorfeld verboten oder aufgelöst (genaue Aufstellung nach Datum, Veranstaltungsort, Veranstalter, Anzahl der Teilnehmenden, ggf. Bands, Liedermacher, Redner)?

Der Staatsregierung wurden keine Aktivitäten im Sinne der Fragestellung bekannt.

Frage 4:

Welche in den vergangenen zwölf Monaten durchgeführten Aktivitäten der extremen Rechten im Sinne der Fragen 1 und 2 wurden der Staatsregierung im Zuge von Nachmeldungen, Neubewertungen o.ä. bekannt, die bei der Beantwortung zurückliegender Kleiner Anfragen der Fragestellerin noch nicht berücksichtigt wurden?

Zur Beantwortung der Frage im Sinne der Frage 1 wird auf die Tabelle verwiesen:

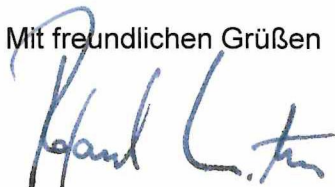
Nr.	Datum	Ort	Veranstalter	Teilnehmerzahl	Veranstaltung, ggf. Bands, Liedermacher, Redner
1	30.01.2022	Leipzig	IB	mind. 3	Vortragsveranstaltung

Darüber hinaus liegen Erkenntnisse vor, die aus Gründen der Geheimhaltung nicht mitgeteilt werden können. Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

Zur Beantwortung der Frage im Sinne der Frage 2 wird auf die Tabelle verwiesen:

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung	Teilnahme von Rechtsextremisten, ggf. rechtsextremistischen Bands, Liedermachern, Rednern	Anzahl der rechtsextremistischen Teilnehmer
1	29.01.2022	Zwönitz	Anti-Corona-Protest	Beteiligung von Rechtsextremisten	mind. 1

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöller